

**Rede
von
Landrat Franz Meyer
anl. der Präsentation des Erscheinungsbildes
der Landesausstellung 2016 „Bier in Bayern“
am Montag, 12. Mai 2014
in Aldersbach**



- Es gilt das gesprochene Wort! -

Anrede

Als am 8. November 2010 die Staatsregierung bekanntgab, wo 2016 die Landesausstellung „Bier in Bayern“ stattfindet, herrschte in Aldersbach und im ganzen Landkreis große Freude – und das Gefühl: Bis 2016 ist ja noch ganz viel Zeit!

Die Freude ist geblieben! Doch dass der Termin noch in weiter Ferne liegt, dieser Eindruck ist natürlich längst vorbei. Ganz im Gegenteil: Wir sind mitten in den Vorbereitungen und in vielen Bereichen sogar schon auf der Zielgeraden.

Heute ist daher ein guter Zeitpunkt, eine erste Zwischenbilanz zu ziehen und das optische Erscheinungsbild in Werbung und Marketing zu präsentieren.

Bevor die Experten zu diesen Themen ihre Ergebnisse vorstellen, möchte ich noch einmal kurz zurückblicken auf die erfolgreiche Bewerbung. Denn was damals zum Erfolg führte, das wird uns auch bei Vorbereitung und Durchführung auf einen hervorragenden Weg bringen:

Die erfolgreiche Bewerbung war eine großartige Gemeinschaftsleistung aus Gemeinde Aldersbach, Brauerei und Landkreis. Unterstützung erhielten wir von unseren Freunden in Oberösterreich und aus Südböhmen – und so war Aldersbach einfach unschlagbar. Aber wenn ich jetzt dankbar den damaligen Bürgermeister Franz Schwarz und die Barone von Aretin senior und junior nenne, dann darf ich einen ganz wesentlichen Erfolgsfaktor natürlich nicht vergessen: Ohne das richtige Konzept hätten wir es nie geschafft. Und darum an Dich, lieber Dr. Jörg Haller, ein Dankeschön für diese außerordentliche Leistung und auch für Deine Begleitung der Vorbereitungsphase. Wir fühlen uns gut aufgehoben!

Gemeinde, Landkreis und Brauerei gemeinsam, zusammen mit unseren Nachbarn: Dieses Erfolgsteam bewährt sich und wird auch der Erfolgsgarant, wenn ab 29. Mai 2016 die Besucher nach Aldersbach strömen.

Einen Partner habe ich noch ausgeklammert, weil ich hier bewusst einen Schwerpunkt setzen will.

Die Landesausstellung ist längst zu einer Marke im Freistaat und darüber hinaus geworden. Verantwortlich dafür ist das Haus der Bayerischen Geschichte mit seinem Direktor Dr. Richard Loibl.

Dass wir hier an der Seite des Hauses der Bayerischen Geschichte selbst etwas Geschichte schreiben dürfen und 2016 in Aldersbach der 500. Geburtstag des ältesten Lebensmittelgesetzes der Welt gefeiert wird, macht uns stolz und auch sehr hoffnungsfroh.

Eine Region steht geschlossen hinter dieser Ausstellung, der Freistaat unterstützt die Sanierung der Gebäude – ich erwähne hier nur Brauerei und Turm der Asamkirche – und wir haben die besten Experten an unserer Seite: Sie werden verstehen: Ich blicke mit großer Zuversicht auf 2016.